

Versuchsaufbau

Technik	Versuchsfläche	Verfahren	Kombination Arbeitsgänge	Kraftbedarf	Ansprüche an			Stärken	Schwächen
					Bodenoberfläche	Reihenabstand	Bodenbeschaffenheit		
Kemper Stalkbuster	Parzelle 1	aktiv	Ernte	mittel	hoch	hoch	eben	kein Überfahren der Stoppeln; kein extra Arbeitsgang	spezielle Technik, in Kombination mit Häcksler; Erfolg abhängig vom Reihenabstand; nur 6 m Arbeitsbreite verfügbar
Güttler Greenseeder und Walze Major	Parzelle 2	passiv	-	niedrig	niedrig	keine	keine	hohe Schlagkraft; vielseitig einsetzbar	wenig Stängelverletzungen sichtbar; Gefahr von Verstopfungen
Kverneland Schlegelmulcher	Parzelle 3	aktiv	-	mittel	hoch	keine	eben	sehr gute Feldhygiene; vielseitig einsetzbar	hoher Dieselverbrauch; ungeeignet bei hohem Steinbesatz
Horsch Cultro und Joker	Parzelle 4	passiv	Bodenbearbeitung	mittel	niedrig	keine	keine	ganzjährige Nutzung möglich; unempfindlich bei Steinbesatz und viel Biomasse; Technikkombination kann aufgelöst werden	mit Bodenbearbeitung verbunden; geringe Arbeitsbreite

Versuchsauswertung

Technik	Versuchsfläche	Ackeroberfläche	Habitus Maisstängel	Stoppellänge [cm]	Arbeitsergebnis	
					Herbst	Frühjahr
Kemper Stalkbuster	Parzelle 1	eben	Stoppeln fest	--	●●	●●
Güttler Greenseeder und Walze Major	Parzelle 2	eben	Stoppeln fest, nur Fahrspuren geknickt	20-30	●/●	●(●)
Kverneland Schlegelmulcher	Parzelle 3	eben	Stoppeln fest, nur Fahrspuren geknickt	20-30	●(●)	●●
Horsch Cultro und Joker	Parzelle 4	eben	Stoppeln fest, nur Fahrspuren geknickt	20-30	●	●●



Überraschend war im Frühjahr das gute Abschneiden der Stoppeln, die von der Walze bearbeitet wurden.

● Stoppel aufgeschlitzt, Stirnseite geschlossen; ● Stoppel seitlich offen, Stirnseite offen ●● Stoppel seitlich offen, komplett zerfasert